

Regionalgruppe „Nord-West“

Im Januar hatten wir uns zum Ersten Mal getroffen. Ziel war, eine Regionalgruppe im Nordwesten zu gründen. Die Resonanz war sehr positiv. Es wurde vereinbart, dass wir uns in regelmäßigen Abständen treffen wollen.

Das zweite Treffen fand nun am 8.4.06 auf meiner kleinen Farm in Alfhausen statt. Wieder waren zahlreiche Freunde der alten Rassen gekommen. Auch einige neue Gesichter konnten begrüßt werden. Das zeigt, dass noch viele Interessierte vorhanden sind, die wir hiermit auch motivieren möchten, mitzumachen.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Henning Aumund konnte ich meine Tiere den Anwesenden vorstellen. Dabei standen die 6 neugeborenen Lämmer meiner Schafherde natürlich im Vordergrund. Zu den Rauhwolligen Pommerschen Landschafen konnte die Züchterkollegin Birgit Sender-Kegler als Zuchtwartin des „Zuchtverbandes für Ostpreußische Skudden und Rauhwollige Pommersche Landschaft e.V.“ einiges Wissenswertes vermitteln.

Meine blonden Wollschweine waren danach das nächste Ziel. Der Eber Jonathan, der sich das Gehege derzeit nur mit zwei Exemplaren seiner männlichen Nachkommenschaft teilt, ließ die Anwesenheit der ungewohnt vielen Menschen unbeeindruckt über sich ergehen.

Ein heftiger Regenschauer ließ die Anwesenden dann schnell im Stallgebäude verschwinden um hier auch noch die Deutschen Lachshühner zu sehen, die leider aufgrund der derzeitigen Seuchengefahr den Stall hüten müssen.

Aus Witterungsgründen wurde zum anschließenden Klönen bei Kaffee und Kuchen zu mir nach Hause eingeladen. Dabei haben wir uns offiziell als Regionalgruppe „Nord-West“ etabliert. Zum Einzugsbereich gehört das nordwestliche Niedersachsen und das angrenzende Westfalen; wobei die Grenzen fließend sein sollen. Unser Hauptinteresse dient der Erhaltung der alten Rassen und der Verbreitung unseres Anliegens. Jeder, der sich diesem wunderbaren Hobby verschrieben hat, ob er alte Rassen hält oder nicht, ist herzlich willkommen.

Das nächste Treffen wollen wir am 8.7.2006 um 14.00 Uhr auf dem Hof von Ulf Schütte, Brinkstr. 4 in Bohmte-Hunteburg durchführen. Dort werden wir das schwarzbunte Niederungsrind, Schwäbisch-Hällische Schweine, Moorschnucken und diverses Federvieh besichtigen können.

Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Zeit.

Ihr hört von uns!